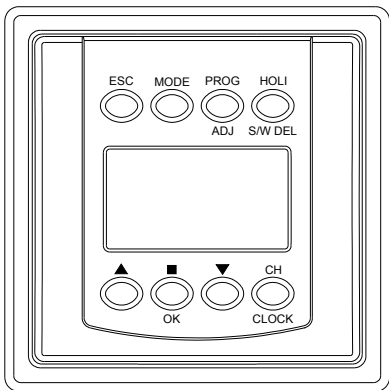




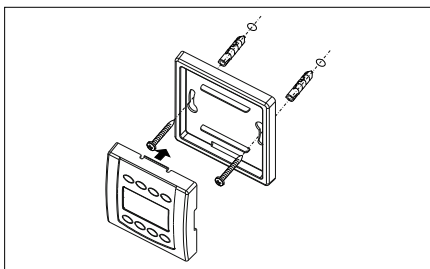
D

FAAC TM XTT868



Montage der Steuereinheit

- Die Wandhalterung der Steuereinheit abnehmen und die beiden Arretierhaken auf der Hinterseite des Geräts nach innen schieben.
- Die Wandhalterung mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben und Dübeln an der gewünschten Stelle montieren.



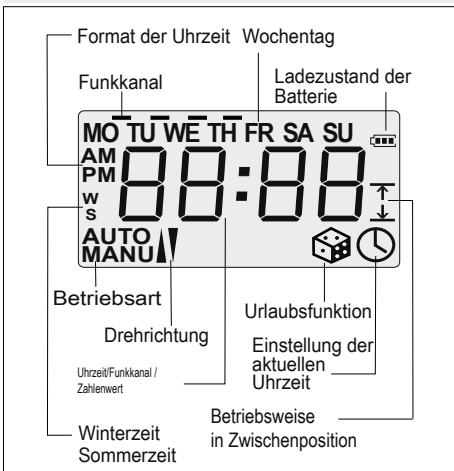
- Die Steuereinheit in die Wandhalterung einsetzen. Die Arretierhaken müssen fixiert sein. Zusammen mit der Steuereinheit wird eine Batterie geliefert.

Tipps für die Montage: Die Montage an den folgenden Stellen vermeiden, ansonsten wird die Reichweite des Senders beeinträchtigt: in einer Verteilerdose mit mehreren Fächern oder in einem Metallgehäuse, in unmittelbarer Nähe von großen Metallgegenständen oder am Boden oder in seiner Nähe.

Funktionsweise der Tasten

| Taste | Funktionen | Punkt |
|----------------|--|-------------|
| ESC (ESCAPE) | Das Gerät ist erneut betriebsbereit | |
| MODE | (MODE) Ändert die Betriebsart | B1 |
| PROG (PROGRAM) | Ruft den Programmiermodus auf oder ändert das Uhrzeitformat (AM/PM) | B2 A1 |
| ADJ (ADJUST) | Ruft den Einstellmodus auf | A4 |
| HOLI (HOLIDAY) | Aktiviert die „Feiertagsfunktion“ | B3 |
| SW DEL (S/W) | Ermöglicht die Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit (DELETE) Löscht die ausgewählte Zeitumstellung | A2 B2 |
| UP | Ermöglicht das Öffnen bzw. Einfahren von Rollläden/Jalousien/Markisen / das Einsenden des Telegramms A an Easywave das Erhöhen des Werts / den Sprung zu den nächsten Seiten | C A1, B2 |
| STOP | Ermöglicht das Feststellen von Rollläden/Jalousien/Markisen / das Einsenden des Telegramms C an Easywave | C |
| OK | Bestätigt die Einstellungen | A1, B2 |
| DOWN | Schließen/Ausfahren von Rollläden/Markisen / Einsenden des Telegramms B an Easywave Verringern des Werts / Sprung zu den vorhergehenden Seiten | C A1, B2 |
| CH (CHANNEL) | Wählt die Funkkanäle | A4, C |
| CLOCK | >Länger als 3 Sekunden drücken: Ruft den Modus „Uhrzeit konfigurieren“ auf | A1 |

Display



Inbetriebnahme der Steuereinheit

A

Die Steuereinheit ist mit einer Batterie ausgestattet, sodass sie nach dem Auspacken bereits betriebsbereit ist. Für die Inbetriebnahme des Geräts sind folgende Schritte auszuführen:

- Uhrzeit und Wochentag einstellen (Punkt A1),
- Winterzeit (W) oder Sommerzeit (S) wählen (Punkt A2),
- Die Funkkanäle in den Steuerungen initialisieren (Punkt A3)
- Die Zeiteinstellungen festlegen und einspeichern (Punkt A4)

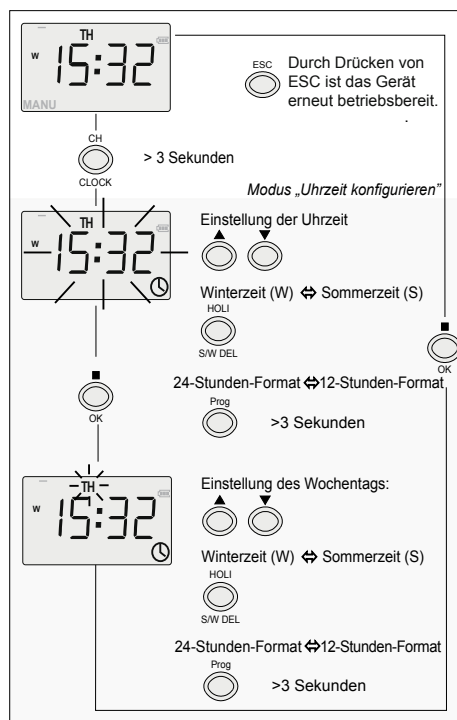
Uhrzeit und Wochentag einstellen

A1

Im Modus „Uhrzeit konfigurieren“ können Uhrzeit und Wochentag festgelegt, die Umstellung zwischen Winterzeit (W) und Sommerzeit (S) vorgenommen sowie die Anzeige im 24-Stunden-Format oder im 12-Stunden-Format gewählt werden. Für die Wochentage werden die nachfolgenden Abkürzungen (Englisch) verwendet

- | | |
|--------------------------|-----------------------|
| MO Montag (Monday) | FR Freitag (Friday) |
| TU Dienstag (Tuesday) | SA Samstag (Saturday) |
| WE Mittwoch (Wednesday) | SU Sonntag (Sunday) |
| TH Donnerstag (Thursday) | |

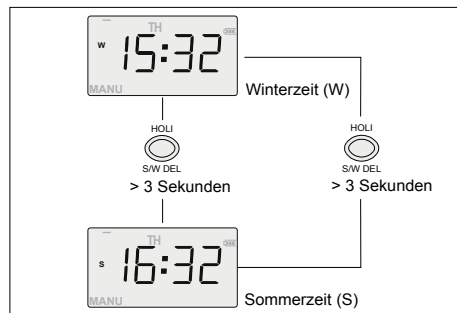
Wenn nach 5 Minuten keine Taste gedrückt wird, kehrt die Steuereinheit automatisch in den Zustand betriebsbereit zurück.



Umstellung zwischen Sommerzeit und Winterzeit und umgekehrt

<>

Die Zeit kann auch von Winterzeit (W) auf Sommerzeit (S) und umgekehrt umgestellt werden, ohne die Einstellungen der Uhrzeit zu ändern (Punkt A1):



In diesem Fall wird die Uhr eine Stunde vor/zurück gestellt.

Die Funkkanäle in den Steuerungen initialisieren

A3

Damit die Steuerungen des Rohmotors auf das Funksignal der Steuereinheit reagieren können, müssen in erster Linie die Funkkanäle der einzelnen Steuerungen initialisiert werden.

Daher empfehlen wir, auch die Anweisungen für die Verwendung der Steuerungen des Rohmotors zu lesen. Zur Initialisierung der Funkkanäle der Steuerungen des Rohmotors sollte die Gruppenfunktion nicht ausgewählt werden.

Sicherheitshinweise

Vor der Inbetriebnahme des Produkts sind diese Anweisungen aufmerksam zu lesen.

Bei eventuellen Personen- oder Sachschäden aufgrund der Missachtung der Betriebsanleitungen und insbesondere der Sicherheitshinweise übernimmt die Firma keine Haftung. Beachtet werden sollten auch die Anweisungen für den Gebrauch des Geräts.

Die automatische Steuerung der Anlagen und Geräte mit Überwachungspflicht ist nicht gestattet. Willkürliche Änderungen an der Steuereinheit sind verboten.

Nicht funktionstüchtige Fernsteuereinheiten müssen vom Hersteller überprüft werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Fernsteuereinheit TM XTT868 wurde ausschließlich für die Betätigung von Geräten mit Funksteuerung mit Zeitschalter konstruiert und entwickelt.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für auf unsachgemäße Anwendung und nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch zurückzuführende Schäden.

Allgemeine Hinweise

Die Fernsteuereinheit arbeitet bei 868 MHz und wird auch für andere Funkdienste eingesetzt. Bei Geräten, die auf derselben Frequenz oder auf einer ähnlichen Frequenz arbeiten, besteht daher die Gefahr, den einwandfreien Betrieb der Steuereinheit und seine Reichweite zu beeinträchtigen.

Die Empfangsleistung der Funksteuerungen kann durch zahlreiche Faktoren beeinträchtigt werden:

- Ort der Montage
- Funkstörungen von Geräten und Anlagen wurden nicht beseitigt
- Andere Sender arbeiten im Frequenzbereich der Steuereinheit
- Wetterverhältnisse usw...

Betriebsweise

Die Fernsteuereinheit TMXTT868 arbeitet mit Batteriebetrieb, ist für die Wandmontage (Überputzmontage) ausgelegt und dient dazu, die Funksteuerungen zum Beispiel von elektrischen Rollläden/Jalousien, Markisen und Beleuchtungsanlagen mit Zeitschalter zu betätigen (Funktionen ON-STOP-OFF).

Die Steuereinheit verfügt über 4 einzeln codierte Funkkanäle, dank derer vier verschiedene Funktelegramme und somit vier verschiedene Geräte oder Elemente einzeln betätigt werden können.

Außerdem besteht die Möglichkeit, vier verschiedene Funktelegramme auf einmal zu senden (mit einer Verzögerung von etwa 0,5 Sekunden pro Kanal), sodass die vier Geräte oder Elemente gleichzeitig betätigt werden können (Gruppenfunktion).

Die Steuereinheit verfügt über die nachfolgenden vier Betriebsarten: Manueller Betrieb (Werkseinstellung),

Automatikbetrieb:

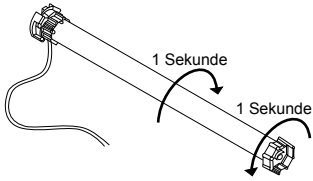
- Manueller Betrieb (Werkseinstellung),
- Automatikbetrieb,
- Automatikbetrieb mit temporärer manueller Funktionsweise,
- Automatikbetrieb mit Urlaubsfunktion.

In den drei automatischen Betriebsarten können folgende Funktionen programmiert werden:

- Umschaltzeitraum 24 h (Tagbetrieb) oder 1 Woche (Wochenbetrieb).
- Individuelle Umschaltzeit für jeden Funkkanal ebenso wie für jeden Wochentag oder für unterschiedliche Wochentage (von Montag bis Freitag und Samstag/Sonntag).

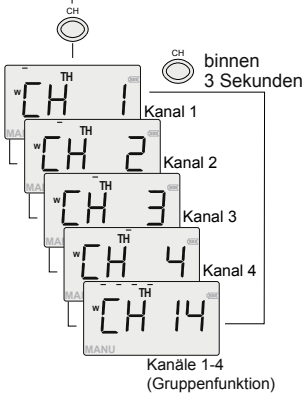
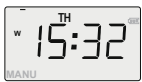
Fall a): Die Steuereinheit als Hauptsender in den Steuerungen des Rohrmotors initialisieren

- 1. Rohrmotor:** Die Anschlussspannung anschließen
Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.



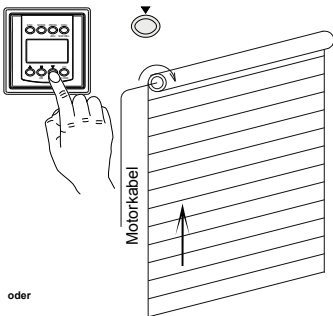
2. Neue Steuereinheit:

Die gewünschten Funkkanäle auswählen

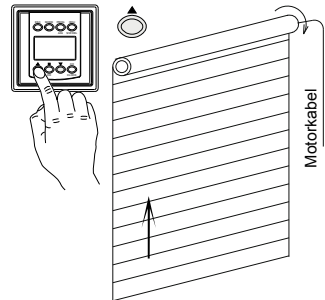


3. Neue Steuereinheit:

- 3.1 Drehrichtung des Motors beim Aufrollen von Rollläden/Jalousie/Markise (Sendertaste A/ON): im Uhrzeigersinn**



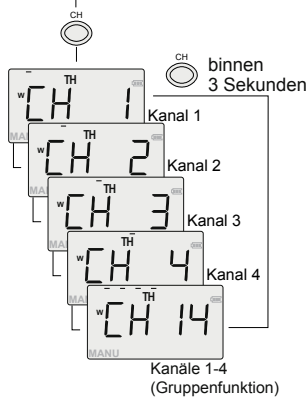
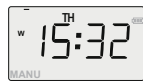
- 3.2 Drehrichtung des Motors beim Aufrollen von Rollläden/Jalousie/Markise (Sendertaste A/ON): gegen den Uhrzeigersinn**



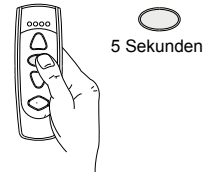
Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

Fall b): Die Steuereinheit initialisieren, wenn die Steuerungen des Rohrmotors bereits über einen manuellen initialisierten Sender verfügen

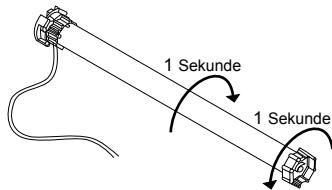
- 1. Neue Steuereinheit:**
Den gewünschten Funkkanal auswählen.



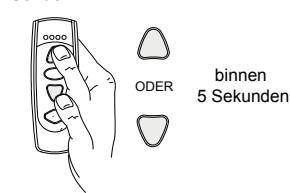
- 2. Bereits initialisierter manueller Sender:**



Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

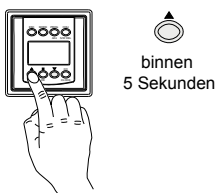


- 3. Bereits initialisierter manueller Sender:**



Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

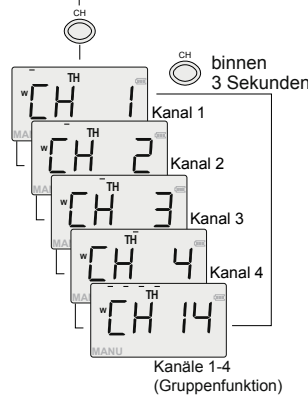
- 4. Neue Steuereinheit:**



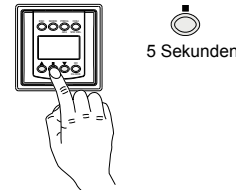
Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

Fall c): Den manuellen Sender initialisieren, wenn die Steuerungen des Rohrmotors bereits über eine initialisierte Steuereinheit verfügen

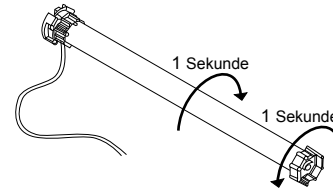
- 1. Bereits initialisierte Steuereinheit:**
Den gewünschten Funkkanal auswählen.



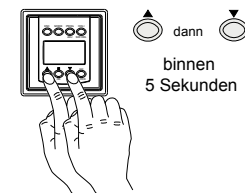
- 2. Bereits initialisierte Steuereinheit**



Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.



- 3. Bereits initialisierte Steuereinheit**



Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

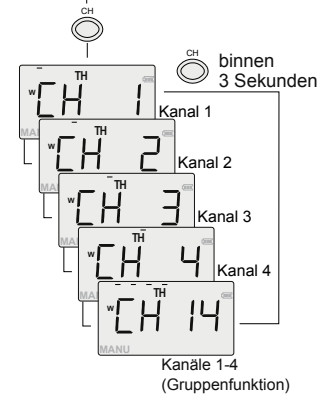
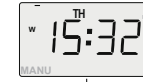
- 4. Neuer manueller Sender:**



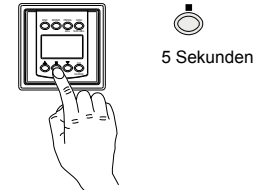
Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

Fall d): Die Steuereinheit initialisieren, wenn die Steuerungen des Rohrmotors bereits über eine initialisierte Steuereinheit verfügen

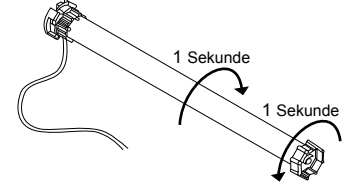
- 1. Neue bereits initialisierte Steuereinheit:**
Den gewünschten Funkkanal auswählen.



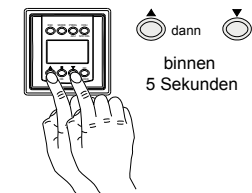
- 2. Bereits initialisierte Steuereinheit**



Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

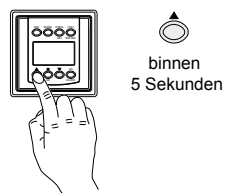


- 3. Bereits initialisierte Steuereinheit**



Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

- 4. Neue Steuereinheit:**

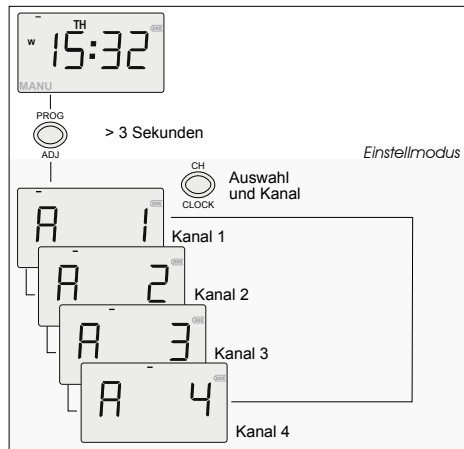


Der Rohrmotor läuft etwa 1 Sekunde lang in beide Richtungen.

Die Zeiteinstellungen festlegen und einspeichern A4

Damit elektrische Rollläden/Jalousien und Markisen mit Hilfe des Automatikbetriebs auf Zwischenpositionen gefahren werden können, müssen in jedem Funkkanal die Zeiteinstellungen zum Öffnen/Schließen bzw. Ein- und Ausfahren von Rollläden/Jalousien und Markisen im bestimmten Funkkanal festgelegt und eingespeichert werden (Einstellmodus).

Durch Drücken der Taste werden die elektrischen Rollläden/Jalousien oder Markisen nach ▲ gefahren.



Wenn die Rollläden oder Markisen bereits oben sind:
Die Taste ▼ so lange drücken, bis die Rollläden/Jalousien oder Markisen unterbrechungsfrei nach unten bzw. eingefahren sind und dann die Taste loslassen.
Die Fernsteuereinheit legt die zum Öffnen bzw. Einfahren der Rollläden/Jalousien oder Markisen erforderliche Zeit fest und speichert sie ein.

Die Taste ▲ so lange drücken, bis die Rollläden/Jalousien oder Markisen ganz nach oben bzw. ausgefahren sind und dann die Taste loslassen.
Die Fernsteuereinheit legt die zum Schließen bzw. Ausfahren der Rollläden/Jalousien oder Markisen erforderliche Zeit fest und speichert sie ein.

Beide Einstellvorgänge für die anderen Funkkanäle und die anderen Rollläden/Jalousien/Markisen wiederholen

Zum Beenden des Einstellmodus ESC drücken, sodass die Steuereinheit betriebsbereit ist.

Elektrische Rollläden/Jalousien/Markisen zu einer bestimmten Uhrzeit öffnen/schließen bzw. ein- und ausfahren B

Die Betriebsart ändern B1

Die Fernsteuereinheit verfügt über vier verschiedene Betriebsarten:

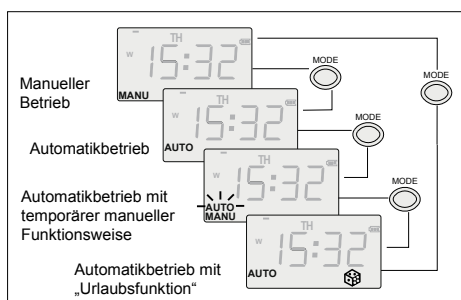
Manueller Betrieb (Werkseinstellung): Die elektrischen Rollläden/Jalousien/Markisen können nur manuell (das heißt durch Drücken einer Taste) geöffnet/geschlossen bzw. ein-/ausgefahren werden. Die programmierten Umschaltzeiten werden deaktiviert.

Automatikbetrieb: Die elektrischen Rollläden/Jalousien/Markisen können nach Belieben sowohl zu einer bestimmten Uhrzeit als auch manuell geöffnet/geschlossen bzw. ein-/ausgefahren werden.

Automatikbetrieb mit temporärer manueller Funktionsweise: In dieser Betriebsart werden bis 24:00 Uhr alle einprogrammierten Umschaltzeiten deaktiviert. Die Steuereinheit schaltet dann automatisch wieder in den Automatikbetrieb um. Auf diese Weise kann zum Beispiel vermieden werden, dass die Markise an einem Sommerabend automatisch ausfährt und die Terrasse überdeckt.

Automatikbetrieb mit „Urlaubsfunktion“: Die elektrischen Rollläden/Jalousien/Markisen werden zu einer bestimmten Uhrzeit geöffnet/geschlossen bzw. ein-/ausgefahren, die maximal 15 Minuten von der mit dem Automatikbetrieb einprogrammierten Zeit abweicht, erzeugt ausschließlich durch das Zufallsprinzip. Daher entsteht immer der Eindruck, es sei jemand zu Hause.

Mit der Taste MODE können die vier Betriebsarten ausgewählt werden:



Programmierung der Umschaltzeiten B2

Die Betriebsarten „Automatikbetrieb“, „Automatikbetrieb mit temporärer manueller Funktionsweise“ und „Automatikbetrieb mit Urlaubsfunktion“ ermöglichen das Öffnen/Schließen bzw. Einfahren/Ausfahren von elektrischen Rollläden/Jalousien/Markisen zu einer bestimmten Uhrzeit.

Die Fernsteuereinheit wird mit zwei einprogrammierten Umschaltzeiten geliefert:

Vollständiges Öffnen/Einfahren der Rollläden/Jalousien/Markisen von Montag bis Sonntag um 7.00 Uhr über den Funkkanal 1.

Vollständiges Schließen/Ausfahren der Rollläden/Jalousien/Markisen von Montag bis Sonntag um 21.00 Uhr über den Funkkanal 1.

Im Programmiermodus besteht die Möglichkeit

- die programmierten Umschaltzeiten zu visualisieren,
- neue Umschaltzeiten zu programmieren,
- die programmierten Umschaltzeiten zu ändern und
- die programmierten Umschaltzeiten zu löschen.

Insgesamt können 30 Umschaltzeiten programmiert werden. Wenn alle verwendet wurden, wird die Schrift FULL eingeblendet:



Wenn eine **Bewegung auf Zwischenpositionen** programmiert wurde, bewegen sich die elektrischen Rollläden/Jalousien/Markisen zuerst bis zur letzten nächsten Position und dann an die gewünschte Zwischenposition.

In Bezug auf die **Wochentage** stehen die folgenden Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:

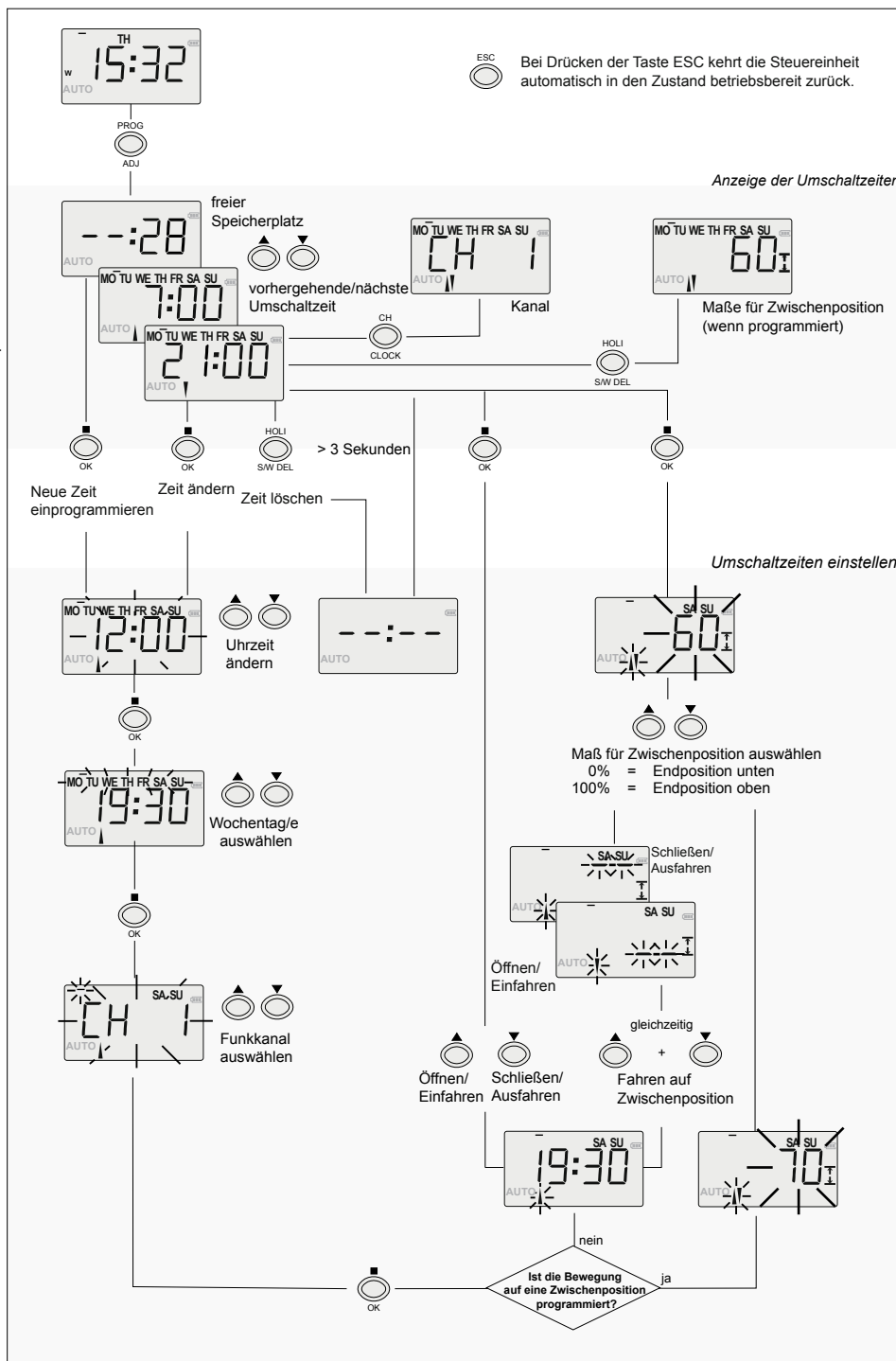
MO Montag (Monday) **MO - FR** von Montag bis Freitag
TU Dienstag (Tuesday) **SA - SU** Samstag und Sonntag
WE Mittwoch (Wednesday) **MO - SU** täglich (Tagbetrieb)
TH Donnerstag (Thursday)
FR Freitag (Friday)
SA Samstag (Saturday)
SU Sonntag (Sunday)



Wenn die Anzeige im 12-Stunden-Format (Punkt A1) gewählt wird, werden auch die Umschaltzeiten im 12-Stunden-Format visualisiert (mit den Angaben AM bzw. PM).



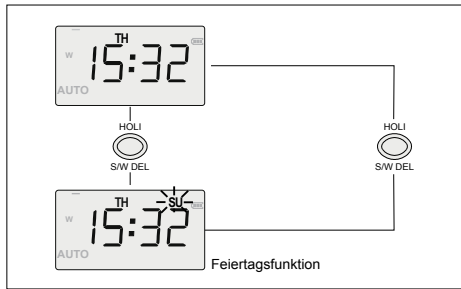
Wenn nach 5 Minuten keine Taste gedrückt wird, kehrt die Steuereinheit automatisch in den Zustand betriebsbereit zurück.



Feiertagsfunktion

B3

Dank der „Feiertagsfunktion“ besteht die Möglichkeit, die für den Sonntag programmierten Umschaltzeiten während eines Feiertags zu aktivieren,



Wenn die „Feiertagsfunktion“ vor 18.00 Uhr aktiviert wird, wird sie um 24.00 Uhr desselben Tags automatisch deaktiviert.

Wenn die „Feiertagsfunktion“ nach 18.00 Uhr aktiviert wird, wird sie erst wieder um 24.00 Uhr des nächsten Tags deaktiviert.

In der Betriebsart „Automatikbetrieb mit Urlaubsfunktion“ wird die „Feiertagsfunktion“ nach dem Zufallsprinzip 15 Minuten vorher oder nachher deaktiviert

Elektrische Rollläden/Jalousien/Markisen durch Drücken einer Taste öffnen/schließen bzw. ein-/ausfahren

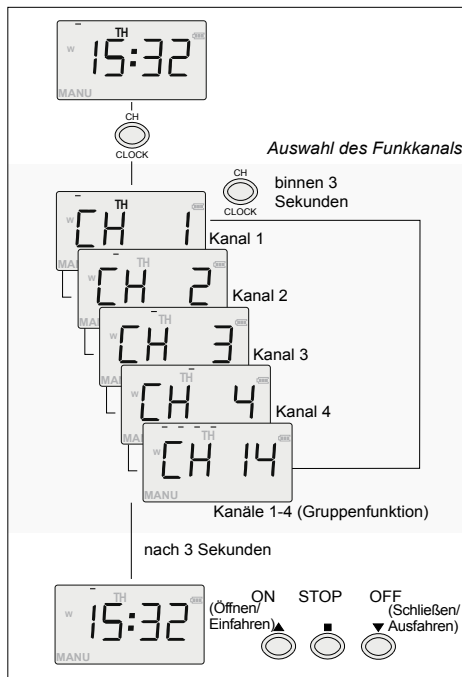
C

In jeder Betriebsart (Punkt B1) können die Rollläden/Jalousien/Markisen durch einen Tastendruck manuell geöffnet/geschlossen bzw. ein-/ausgefahren werden.

Wenn die Rollläden/Jalousien/Markisen für das Öffnen/Schließen bzw. Ein-/Ausfahren zu einer bestimmten Uhrzeit programmiert wurden, können sie manuell durch Drücken der Taste blockiert werden.

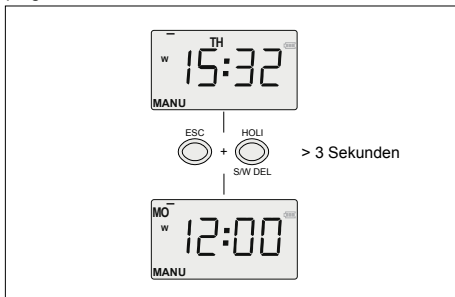
Im oberen Teil des Displays wird ständig der Senderkanal mit dem durchgekreuzten Symbol angezeigt.

Wenn die Taste CH/CLOCK zum ersten Mal gedrückt wird, wird der aktuelle Funkkanal (CH) visualisiert.



Reset (alle Daten löschen)

Es besteht die Möglichkeit, vollständig alle eingespeicherten Daten zu löschen und die ursprünglichen Funktionen wiederherzustellen oder die Fernsteuereinheit erneut zu programmieren.



Neben den hier angegebenen Grundeinstellungen werden die beiden in Punkt B2 genannten Umschaltzeiten voreingestellt.

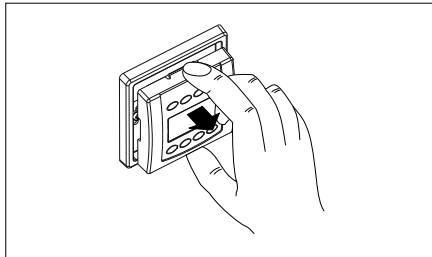
Die für die Inbetriebnahme der Steuereinheit erforderlichen Schritte wiederholen (siehe Punkte A1, A2, A4).

Die Umschaltzeiten für den Automatikbetrieb neu programmieren (siehe Punkt B2).

Batteriewechsel

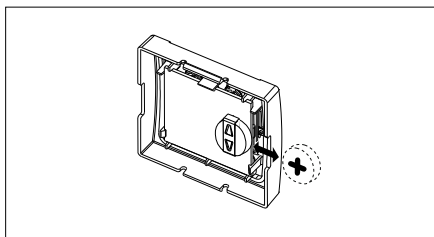
Die Batterie hat eine durchschnittliche Lebensdauer von zwei Jahren. Das Display zeigt den Ladezustand der Batterie mit dem Symbol an. Je mehr der Ladezustand der Batterie abnimmt, desto weniger Striche werden angezeigt. Wenn keine Striche mehr angezeigt werden und das blinkende Symbol einer Batterie zu sehen ist, muss die Batterie ausgewechselt werden.

Die Steuereinheit zwischen den Fingern halten und gleichzeitig auf die Mitte der Ober- und Unterseite drücken und die Steuereinheit aus der Wandhalterung nehmen.



Batteriewechsel Ausschließlich Batterien vom Typ Cr2032 verwenden.

Die Polarität der Batterie beachten!



Die Steuereinheit erneut in die Wandhalterung einsetzen. Die Arretierhaken müssen fest sein.



Die Uhr hat eine Betriebsreserve von einigen Minuten. Wenn die Versorgung der Steuereinheit länger unterbrochen wird, muss die Uhr erneut eingestellt werden (Punkt A1).

Bei einem Spannungsabfall bleiben die programmierten Umschaltzeiten (Punkt B2) und die eingespeicherten Zeiten (Punkt A4) daher unverändert erhalten.

Achtung! Die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren!

Fehlerbehebung

- Das Symbol blinkt: Die Batterie auswechseln.
- Auf dem Display wird nichts angezeigt: Die Polarität der Batterie überprüfen oder die Batterie auswechseln.
- Die Steuerungen sprechen nicht an, wenn die Tasten im manuellen Betrieb gedrückt werden: Die Funkkanäle der Fernsteuereinheit in den Steuerungen erneut initialisieren.
- Die Steuerungen sprechen im Automatikbetrieb nicht auf die programmierten Umschaltungen an: Sicherstellen, dass sich die Steuereinheit im „Automatikbetrieb“ befindet. Die programmierten Umschaltzeiten überprüfen. Die Funkkanäle der Fernsteuereinheit in den Steuerungen eventuell erneut initialisieren.

Technische Daten

| | |
|-------------------------|---------------------------|
| Technische Daten: | 868,30 MHz |
| Modulation: | FSK |
| Versorgung: | Batterien 1 x 3 V, CR2032 |
| Stromaufnahme: | |
| - Ruhestrom | etwa 12 µA |
| - Sendeleistung | etwa 13 mA |
| Betriebstemperatur: | 0°C - 50°C |
| Reichweite: | |
| - bei gutem freien Feld | etwa 100 m |
| - in Gebäuden | etwa 30 m |
| Abmessungen: | etwa 80 x 80 x 16 mm |
| Gewicht: | etwa 50 g |

Entsorgung



Das Gerät zur Entsorgung bei einer Sammelstelle für elektronisches Material oder bei einem Fachhändler abgeben.

Die leeren Batterien in einem entsprechenden Recycling-Behälter entsorgen oder beim Fachhändler abgeben.

Das Verpackungsmaterial in die entsprechenden Müllcontainer für Pappe, Papier bzw. Kunststoff geben.



Die Geräte und die Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Garantie

Wenn binnen des gesetzlichen Garantiezeitraums eine Störung des Geräts auftritt, die auf Material- oder Produktionsfehler zurückzuführen ist, liefern wir kostenlos den erforderlichen Kundendienst durch die Reparatur oder den Umtausch des Artikels.

Bei Manipulationen seitens Dritter verfällt die Garantie.

Konformität

Das Produkt entspricht den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen



Geeignet für die Verwendung in den nachfolgenden Ländern: EU

Kundendienst

Bei Störungen am Gerät trotz sachgemäßer Anwendung oder bei Schäden wenden Sie sich an Ihren Händler oder an die unten aufgeführte Adresse:

FAAC S.p.a.

Via Benini, 1
40069 Zola Predosa
Bologna Italy
Telefon: + 39 051 61724
Fax: + 39 051 758518
Internet: www.faacgroup.com